

NIVEAU C1&C2 Entspricht dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen

PHASE 2 Schriftlicher Ausdruck und Sprachmittlung

November 2013

### AUFGABE 1

Im „Stern“ steht ein Artikel über eine neue Formel-1-Strecke in Griechenland. Hier ein Ausschnitt:

#### Die Akropolis gehört zur Vergangenheit Griechenlands. Die Zukunft soll eine Formel-1-Strecke sichern.



Monaco steht für Reichtum, Glanz, Prominente, Casino-Zocken – und eines der berühmtesten Motorsportereignisse der Welt. Das jährliche Formel-1-Rennen ist legendär und trägt zum Glamourfaktor des Zwergstaates wesentlich bei. Andere Hafenstädte können von solch einem Weltruhm nur träumen. Zum Beispiel das griechische Piräus. Dort sehnen sich Bewohner danach, so etwas wie das griechische

Monaco zu werden. Ihr kühner Plan: ein Formel-1-Stadtkurs nach Vorbild des kleinen Stadtstaates. Die Idee, die dahinter steckt: Superreiche schippern mit ihren Luxusjachten nach Piräus – quasi ein Vorort Athens – und lassen viel Geld in der Stadt, die durch das Rennen zu Ruhm und Reichtum gelangt und als Folge auch weniger betuchte Touristen anlockt. Aber: Der Wunsch, ein zweites Monaco zu werden, blieb aber – zumindest in Piräus – ein Hirngespinnst. Der Traum von einer griechischen Formel-1-Strecke lebt jedoch unvermindert weiter – unterstützt von der Regierung in Athen. Sie gab jüngst Fördergelder für eine Autorennstrecke in der Provinz frei. Der kühne Plan soll in dem kleinen Ort Chalandritsa nahe Patras realisiert werden. Rund 500 neue Arbeitsplätze werden dort geschaffen; das erhoffen sich jedenfalls die Befürworter von der Idee. Die Griechen, die wir in Düsseldorf danach gefragt haben, hatten allerdings nur ein müdes Lächeln dafür übrig.

nach: [www.stern.de](http://www.stern.de)

Der „Stern“ will nun wissen, wie die Bevölkerung in Griechenland zu den Plänen steht, in Patras einen neuen Formel-1-Kurs zu bauen. Schreiben Sie einen Leserbrief (ca. 350 Wörter) an die Redaktion der Zeitschrift, in dem Sie Stellung zu folgenden Punkten nehmen:

- Ist dieser Plan eine gute Idee und halten Sie das Projekt für realistisch?
- Wägen Sie ökonomische Vorteile und ökologische Nachteile gegeneinander ab.
- Für wie sinnvoll halten Sie Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen?

Unterschreiben Sie Ihren Brief mit G. Georgiou.

### AUFGABE 2

In einem Sonderheft will die Zeitschrift „Politik heute“ europäische Organisationen für Menschenrechte vorstellen. Als Mitglied der gemeinnützigen Organisation KEPAD werden Sie gebeten, das „Zentrum zur Verteidigung der Menschenrechte“ kurz zu präsentieren. Schreiben Sie, ausgehend von den Informationen der folgenden Internetseite, einen Artikel (ca. 300 Wörter), in dem Sie

- Profil, Zweck und Ziele,
- finanzielle Mittel und Struktur sowie
- die Aktivitäten des Zentrums vorstellen.

Unterschreiben Sie Ihren Artikel mit G. Georgiou.

#### ACHTUNG

- Schreiben Sie im Heft, das für diese Prüfung vorgesehen ist.
- Schreiben Sie mit einem blauen oder schwarzen Kugelschreiber.
- Bearbeiten Sie beide Aufgaben.
- Dauer dieser Prüfungsphase: 120 Minuten

## 2